

Verkaufspreis: 0,50 DM

Ausgabe 8 / Dezember 1993



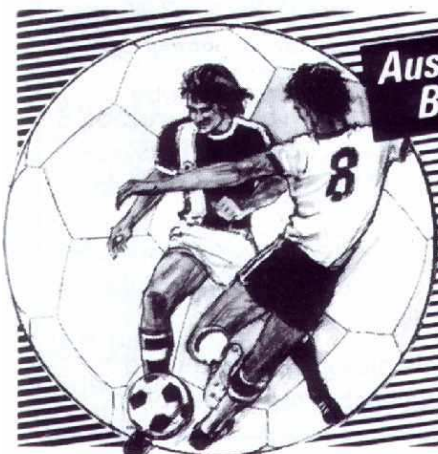
SPORT IN TEGEL



Vereinsnachrichten des Sport Club Tegel 1919 e.V. & Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



**Wir wünschen
allen Lesern
gemütliche und
gesunde Feiertage
und ein
erfolgreiches
Sport-Jahr
1994 !**



*Auswahl und
Beratung sind unsere Stärke!*

Auf Dauer hilft nur Power!

**INTERSPORT
NEUGEBAUER**

TEGEL-CENTER · 13507 Berl in
MÄRKISCHES ZENTRUM · 13439 Berlin
SPANDAU ALTSTADT · 13597 Berlin



439 090 - 0
415 60 95
333 10 59

AUS DEM INHALT

Aus dem Vereinsleben des VfL

*Neues Vereinsheim -
Kommunikationszentrum aller Sportler*

Ehrungsordnung - Stand März 1993

Außerordentliche Jahreshauptversammlung 1993

*Tagesordnung der Jahreshauptversammlung
1994*

*C- und D-Turniere der Judokas am
25. und 26. 9. 93*

*Die Leichtathletiker wanderten vom
8. - 10. 10. 93 in Strasen*

*Die Ringer mit guter Moral, viel Optimismus
und Sieg*

Wo Sport Spaß macht

52. Volleyballturnier des BTB

SCT Tegel - Platz im Mittelfeld erreicht

Günther Schade kommentiert die letzten Spiele

Die "Dritte"

Der Förderkreis meldet

Nachrichten der Jugendabteilung

2. E- und 2.F-Junioren in der Halle

BFV-Hallenrunde - die Termine

Die "Wurzelbaude" - bald SCT-Vereinslokal?



Die Markthalle im Tegel-Center
- alles unter einem Dach -

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr

Impressum

Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e. V. und
SC Tegel 1919 e. V.

Redaktion:

Sabine Bojahr,
General-Barby-Straße 91
13403 Berlin,
Tel.: 413 71 93

Für den Vereinsteil des SC Tegel 1919 e. V.:

Geschäftsführer:
Horst Henke, Kienhorstr. 88,
13403 Berlin,
Tel.: 212 74 31
Redaktion: Werner Herzog,
Stackumer Straße 6a
13507 Berlin,
Tel.: 432 38 85

Herstellung, Grafik, Layout, Computersatz und Druck:

Atelier Albrecht
J.-G.-Fichte-Straße 18/19
16540 Hohen Neuendorf
Tel.: 033 03/ 50 02 07
Fax: 033 03/ 50 02 08

Anzeigenannahme:

Atelier Albrecht
J.-G.-Fichte-Straße 18/19
16540 Hohen Neuendorf
Tel.: 033 03/ 50 02 07
Fax: 033 03/ 50 02 08
Tegel-City
Service & Verwaltung GmbH
Tel.: 030/ 433 29 35
FAX: 030/ 434 64 29

Für den Vereinsteil des VfL Tegel 1891 e. V.:

1. Vorsitzender:
Peter-J. Küstner,
Treskowstraße 2,
13507 Berlin,
Tel.: 434 44 25

Der Verkaufspreis dieser Vereinszeitung
ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.



MAGE & Co.
SANITÄTSHAUS

Sanitätsbedarf
Feine Dessous und Wäsche
Orthopädie - Technik

MÄRKISCHES VIERTEL
Wilhelmsruher Damm 142
13439 Berlin
☎ 415 22 02

HERMSDORF
Heinsestr. 27
13467 Berlin
☎ 404 11 35

TEGEL
Berliner Str. 93
13507 Berlin
☎ 433 92 64

NEU: MARZAHN
Allee der Kosmonauten 47
12681 Berlin
☎ 54 783-162

AUS DEM VEREINSLEBEN

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im Januar

50 Jahre werden:

Decker, Eveline	11. 01. 1944	Handball
Döll, Karin	11. 01. 1944	Leichtathletik
Borchert, Rita	09. 01. 1944	Tennis
Sternbeck, Inge	06. 01. 1944	Turnen
Saldern, Margarete v.	05. 01. 1944	Turnen
Tittel, Angelika	03. 01. 1944	Turnen
Vetter, Ulrich	30. 01. 1944	Tennis

70 Jahre wird:

Söll, Ilse	14. 01. 1924	Turnen
------------	--------------	--------

81 Jahre wird:

Pollak, Heinz	30. 01. 1913	Tennis
---------------	--------------	--------

und im Februar

50 Jahre werden:

Goldbaum, Rainer	23. 02. 1944	Koronarsport
Hübner, Doris	21. 02. 1944	Turnen

60 Jahre werden:

Seefluth, Reimar	25. 02. 1934	Turnen
Kahl, Ines-Marie	25. 02. 1934	Turnen
Berthold, Willi	18. 02. 1934	Turnen
Gudat, Gerhard	13. 02. 1934	Koronarsport
Werner, Helga	03. 02. 1934	Koronarsport

75 Jahre wird:

Grave, Irmgard	09. 02. 1919	Turnen
----------------	--------------	--------

80 Jahre werden:

Müller, Gerda	07. 02. 1914	Turnen
Mundt, Gertrud	05. 02. 1914	Turnen

82 Jahre werden:

Schwanke, Charlotte	25. 02. 1912	Turnen
Schattschneider, Käthe	24. 02. 1912	Tischtennis

84 Jahre wird:

Marsche, Walter	08. 02. 1910	Turnen
-----------------	--------------	--------

87 Jahre wird:

Schwanke, Walter	20. 02. 1907	Turnen
------------------	--------------	--------

Herbstparty 1993

Es war Spitze,
deshalb in aller Kürze:
nächstes Jahr
gleiche Stelle,
gleiche Welle!

Dörte Senftleben

Am 11. Oktober 1993 erreichte Erich Bethke seinen 87. Geburtstag. Mit 12 Jahren trat er 1919 in den damals noch als Männer Turnverein Tegel geführten Verein ein. Nun ist er fast 75 Jahre im jetzt geführten VfL Tegel 1891 e.V., wo er früher auch als Schüler-Turnwart tätig war und später als Oberturnwart fungierte. Von seinen damaligen Turnkameraden ist heute nur noch Walter Marsche seit 1919 im Verein. Wir wünschen ihm weiterhin ruhige, besinnliche Jahre im Kreise seiner Angehörigen.

Ein Schulkamerad

Am 11. Dezember feiert unser langjähriges Mitglied Friedrich Neumann seinen 90. Geburtstag. Er führte als erfahrener Leichtathlet die damalige Spiel- und Sportabteilung, deren Leichtathleten in Mannschaftskämpfen und mit den Einzelkämpfern Eitel Pluntke und Eberhard Helmkamp achtbare Erfolge erzielten.

Wir werden seinen Ehrentag gebührend gedenken.

i.A. W. Schwanke

Redaktionsschluß der nächsten Ausgaben:

11. Jan. für 1/94

16. Febr. für 2/94

Wie sieht es aus mit dem Erweiterungsbau beim VfL Tegel? Ist der Verein auf dem richtigen Weg?

Ja, der Neubau ist eine gute Initiative in Richtung eines Großvereins, der dann mit der ganzen Palette der sportlichen Angebote im Berliner Norden einmalig sein wird und auch denen, die keine Mitglieder sind, mehr Lebensqualität bietet.

Wenn die Nordberliner und hierbei besonders die Jugendlichen mit diesen zusätzlichen neuen Angeboten

-Fitneß-Sauna-Tanzen-Freizeitkegeln usw. -

zufrieden sind, werden sie später auch Mitglieder. Unser Verein paßt sich den veränderten Bedürfnissen der jungen Menschen an und füllt die Lücke, die sich aus dem Trend Freizeitsport und der kommerziellen Angebote gebildet hat. Alle wollen mehr Abwechslung, der VfL Tegel ist in der Lage, das zu verwirklichen.

Bis dahin muß aber noch viel getan werden. Der Startschuß ist erfolgt!

Vereinsarbeit ist ein schweres Geschäft und ich möchte denjenigen, die jetzt die Ärmel hochgekrempt haben, an dieser Stelle für ihren selbstlosen Einsatz danken. Ich sage das aus voller Überzeugung, und ich weiß, daß ich mit meiner Meinung nicht allein stehe.

Stellvertretend für alle anderen möchte ich zwei Vereinskameraden nennen, die sich als ehrenamtliche Vereinsmitglieder für das neue Projekt besonders einsetzten und dabei auf ihr Privatleben keine Rücksicht genommen haben. Ich möchte beide scherzhaft, aber auf keinen Fall böswillig,

DIE WATSCHENMÄNNER DES VfL TEGEL

nennen. Der eine, Peter KÜSTNER, redet und redet und kämpft für eine gute Sache, eben den Vereinszweck. - Der andere, Horst LOBERT, tut und tut machen und engagiert sich, um für alle Beteiligten im Berliner Norden mehr Lebensqualität zu bieten.

Dennoch bekommen beide von allen Seiten nur was um die Ohren. Gelohnt wurde ihnen der Einsatz bislang noch nicht.

VORTEILE und/oder NACHTEILE

Nun, über dieses Thema wurde anl. der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.10.93 vier Stunden lang hart debattiert.

Es gab einzelne, die das neue Konzept völlig ablehnten und bis zum Schluß, selbst noch nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses mit unlauteren Mitteln weiterkämpften, um alles zu

Fall zu bringen, als wenn es galt, falsch verstandene Erbhöfe oder andere, nicht berechnete fetten Pfründe zu verteidigen.

Die genannten Gründe dazu waren allemal egoistisch und teilweise von entwürfnender Ehrlichkeit geprägt bis hin zur schlichten Arroganz.

Zum Glück erwähnte der Bezirksbürgermeister Detlef Dzembritzki zum Beginn der Aussprache, daß alle jetzigen und künftigen Einrichtungen des Vereins auf Grund und Boden des Landes Berlin errichtet wurden/werden, sonst hätte man glauben müssen, daß alle Anlagen auf unserem Areal nur einer einzigen Abteilung (15% der gesamten Mitglieder) gehören und allein nur deren Interessen in Gefahr sind. Tatsächlich wurde in der Debatte aber klar, daß bei der Errichtung des Neubaus auf diese Abteilung besondere Rücksicht genommen wird.

Alle Mitglieder werden durch den Erweiterungsbau Vorteile haben und es ist zu hoffen, daß unser neues Vereinsheim zu einem lebendigen Kommunikationszentrum aller Sportabteilungen werden wird.

Jedes Mitglied, jede Gruppe und jede Abteilung hat dabei ganz besondere Vorstellungen und Wünsche. Die entsprechenden Gremien im Verein werden sich darauf vorbereiten und entsprechende Anregungen, Ideen und Forderungen prüfen und ggf. berücksichtigen.

Die gemütliche Häkelecke mit selbstgebackenen Keksen und Kaffee aus der Thermosflasche oder das schnell auf einem Esbit-Kocher erwärmte Süppchen im Umkleideraum wird es nicht geben, denn die Unterhaltskosten des Vereinshauses können sich dann u.a. nur von den Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung tragen.

Der Geschäftsführende Vorstand ist gefordert, bei neuen Verträgen für alle Beteiligten entsprechend gerechte Lösungen auszuhandeln. Vereinsmitglieder sollten dabei in allen Bereichen zu wirklich bevorzugten Bedingungen berücksichtigt werden.

Das alles wird uns geboten, ohne daß den Mitgliedern auch nur ein einziger Pfennig mehr abgenommen wird. Alle Mitglieder sollten deshalb positiv eingestellt sein und mehr Solidarität für das neue Projekt zeigen.

Aber was wäre unser Sportverein wohl ohne Skeptiker, die auch die negativen Seiten aufzeigen und was wären wir vor allem ohne unsere vielen

BEDENKER

(Die nachfolgende Glosse soll denen, die so große Verantwortung für den Verein übernommen haben, wieder etwas Mut machen.)

Denker haben wir ja reichlich, aber **BEDENKER**, die haben wir sogar überreichlich! Sicher, sie sind unauffälliger, selten melden sie sich laut zu Wort, aber sie sind immer und überall gegenwärtig. Und sie genießen einen sagenhaften Ruf!



Blumenhaus Flöter

- Aktuelle Floristik
- Grabpflege und Trauerbinderei aller Art
- Brautschmuck und Blumendekorationen
- Gartenpflanzen und -pflege
- **Blumenlieferexpress** (in und um Tegel)

Wilhelm-Blume-Allee 4 · 13509 Berlin · Telefon 433 83 71
Am Städt. Friedhof Tegel/Ecke Hatzfeldallee · Telefax 433 98 97

**Fleurop
Service**



Schon kommen die ersten ins Grübeln. Was wäre, wenn er wirklich recht hätte?

Später hieße es dann: Er hätte es ja gleich gewußt! So eine Blöße will sich natürlich keiner geben. Also hört erstmal alles auf den **BEDENKER**.

Man könnte, man sollte, nein, man müßte die Sache noch einmal gründlich prüfen.

Das kostet zwar Zeit, aber..... Gut Ding will eben Weile haben. Nicht von ungefähr genießen Bedenker einen guten Ruf. Sie gelten als vorausschauend, weise, objektiv und verlässlich. Keiner will sie eigentlich haben, aber sie machen sich unentbehrlich. Sie töten zwar jede Kreativität und Entscheidungsfreude im Keim ab, aber sie sind ein Garant für langweilige Souveränität. Sie können sich ausbreiten und vermehren, weil sie (fast) keine natürlichen Feinde haben. **BEDENKER** kennen ihre Macht: sie warten geduldig auf ihren Augenblick. Keiner kommt an ihnen vorbei. Wer wagt es schon, Bedenken in den Wind zu schlagen? Ohne Bedenken etwas abzuzeichnen? Gar bedenkenlos den Vorschlag eines Erweiterungsbaues zuzustimmen?

Unsere Bedenker hatten am 25. 10.93 ihre große Stunde. Die schwache Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder für ein zukunftsorientiertes Projekt hat das zumindest in dieser Abstimmung gezeigt.

Ich konnte bisher keine gravierenden Nachteile finden und hatte deshalb absolut keine konkreten Gründe dagegen zu sein.

Die Finanzierung in Höhe von DM 2,5 Mio steht und wird von der öffentlichen Hand und dem Landessportbund unterstützt bzw. mitfinanziert.

Nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern auch die Tegerler Mitbürger werden anerkennen müssen, daß wir mit dieser neuen Einrichtung eine wirkliche Attraktion schaffen, auf die man sich schon heute freuen sollte.

Mit sportlichem Gruß
W. Krummrey

(Turnabteilung/Leiter der Gruppen Ehepaarturnen u. Freizeitvolleyball und seit 1993 Mitglied im Ausschuß für das Vereinsheim)

GASTRONOMIE DES VfL

Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Öffnungszeiten

der Gastronomie im Vereinsheim

1. 10. 93 bis 15. 4. 94

Montag - Freitag 18.00 - 1.00 Uhr

Samstag geschlossen

Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 434 62 21

Nachfolgend die Veröffentlichung der Ehrungsordnung Stand März 1993

Ehrungsordnung

- 1.) Jedes Vereinsmitglied kann mit einer entsprechenden Begründung dem Ehrungsausschuß Ehrungen vorschlagen.
- 2.) Der Ehrungsausschuß informiert sich bei der Abteilungsleitung und gibt eine Empfehlung über die Art der Ehrung an den Vorstand.
- 3.) Die Entscheidung, Billigung oder Ablehnung obliegt dem Geschäftsführenden Vorstand.
- 4.) Folgende Ehrungen sind möglich:

Für Verdienste:

- a) bei 5-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit
-Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Bronze
- b) bei 10-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit
-Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Silber
- c) bei 15-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit
-Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Gold
- d) die Ehrenmitgliedschaft kann für besondere Verdienste um den Verein ausgesprochen werden
-voller Kranz in Gold mit Schleife und Urkunde
- e) zum Ehrenvorsitzenden kann ein Ehrenmitglied durch Beschluß der Jahreshauptversammlung gewählt werden
-besondere Urkunde (doppelseitig)

Ausschlaggebend sollten bei den vorstehenden Ehrungen nur die Verdienste um den Verein sein, nicht die Jahre der Mitgliedschaft.

Für sportliche Leistungen:

- a) für außerordentliche sportliche Leistungen ab Berliner Meisterschaften
-ein Sachgeschenk nach Wahl des zu Ehrenden
- b) für außerordentliche sportliche Leistungen ab Norddeutschen Meisterschaften
-Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Silber
- c) für außerordentliche sportliche Leistungen ab Deutsche Meisterschaften
-Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Gold

Für langjährige Mitgliedschaft:

- a) für 10-jährige Mitgliedschaft
-Treuenadel mit vollem Kranz in Bronze
- b) für 25-jährige Mitgliedschaft
-Treuenadel mit vollem Kranz in Silber und eine Urkunde
- c) für 50-jährige Mitgliedschaft
-Treuenadel mit vollem Kranz in Gold und eine Urkunde
- d) für 40-, 60-, 70- oder 75-jährige Mitgliedschaft
-eine besondere Urkunde
- 5.) Die Ehrung einer Person, die nicht Mitglied des VfL Tegel 1891 e.V. ist, sich jedoch um den VfL Tegel außerordentlich verdient gemacht hat, kann vom Erweiterten Vorstand beschlossen werden.

Die Ehrungen für Verdienste und Leistungen werden vom 1. Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter bei besonderen Anlässen vorgenommen.

Die Überreichung der Treuenadeln ist vom Leiter der betreffenden Abteilung vorzunehmen.

Außerordentliche Jahreshauptversammlung am 25.10.1993

Zu unserer Versammlung erschienen insgesamt 298 Mitglieder - ein neuer Rekord! Unser Bezirksbürgermeister, Herr Detlef Dzembritzki, nutzte die Zeit, in der noch Stühle herbeigeschafft wurden, zu einer Ansprache. Danach erläuterte unser 1. Vorsitzender Peter-J. Küstner die Erweiterung unseres Vereinshauses. Der Umbau wird notwendig, da der Tanzclub Blau-Gold Berlin e.V. sich unserem Verein als Abteilung anschließen möchte. Der 1. Vorsitzende des TC Blau-Gold, Peter Mangelsdorff, stellte daraufhin seinen Tanzclub vor.

Nachdem uns Peter-J. Küstner auch über die Kosten informiert hatte, begann eine heftige Diskussion. Letztendlich kam es zur (geheimen) Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

166 Ja-Stimmen
129 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

von insgesamt 296 abgegebenen Stimmen.

Wir sagen HERZLICH WILLKOMMEN zu rd. 430 Tanzsportlern in unserem Verein und freuen uns auf ein sportliches Miteinander in unserem dann noch schöneren Vereinsheim.

Sabine Bojahr

Berichtigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung des VfL Tegel 1891 e.V. vom 12.3.93 (beim Druck versehentlich durcheinandergeraten)

7) Vorlage des Haushaltsplanes für 1993

a) Ute Boretzki: Der Haushaltsplan 1993 lag allen vor und da keine Fragen dazu waren, erfolgte

b) keine Aussprache und wurde

c) mit 1 Stimm-Enthaltung angenommen.

8) Nachwahl: Vorstandsmitglied für Schriftführung und Presse

Sabine Bojahr kandidierte für dieses Amt und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt.

Eberhard Döll schlug vor, auch einen Stellvertreter zu wählen.

Peter-J. Küstner: Wir werden darüber nachdenken.

9) Wahl der Ausschuß-Mitglieder

a) Ausschuß Vereinsheim

Es standen 12 Kandidaten zur Wahl:

Helga Kunze	Judo
Doris Küstner	Tischtennis
Gerhard Schlickeiser	Ringen
Klaus Krüger	Handball
Elmar Fischer	Handball
Eberhard Döll	Turnen
Günter Bojahr	Turnen
Christian Jeserich	Turnen
Wolfgang Krummrey	Turnen
Renate Wiese	Leichtathletik
Heinz Böttcher	Leichtathletik
Horst Lobert	Tennis

und wurden in Blockwahl mit 9 Stimm-Enthaltungen gewählt.

b) Festausschuß

Es standen 11 Kandidaten zur Wahl:

Holger Jasper	Judo
Heinz Pannischky	BMX
Dörte Senftleben	Turnen
Edda Daske	Turnen
Christa Hennig	Turnen
Doris Küstner	Tischtennis
Walfried Krajczek	Tischtennis
Horst Muschen	Tischtennis
Karin Döll	Leichtathletik
Hans Hesse	Leichtathletik
Saskia Wolff	Handball

und wurden in Blockwahl mit 3 Stimm-Enthaltungen gewählt.

c) Ehrungsausschuß

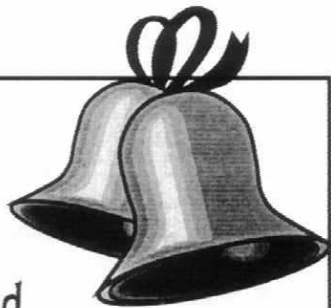
Es standen 7 Kandidaten zur Wahl:

Helga Haak	Judo
Karl-Heinz Kring	Ringen
Klaus Krüger	Handball
Walter Schwanke	Turnen
Helga Mischak	Turnen
Felix Kunst	Leichtathletik
Bernd Bredlow	Tennis

und wurden in Blockwahl mit 2 Nein-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung gewählt

Wir wünschen
allen VfLern und
ihren Familien ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.

Der Vorstand



TAXIBETRIEB

☎ 454 10 54

Mo. - Fr.
17.00 - 19.00

WIR SUCHEN: Taxifahrer/Innen zur Festanstellung und als Aushilfe von Studenten bis Senioren

WIR BILDEN AUS: kostenlos
Dauer: ca. 3 Monate gemütliche Atmosphäre erfolgreiches Ausbildungssystem

WIR BIETEN: individuelle Arbeitszeit sichere Arbeitsplätze Fahrerrechtsschutz hohe Bezahlung -> Zuschläge + Steuervorteile neue Mercedes - Taxen: Limousinen + Kombi's 200 D + 250 D mit Funk + Display's orthopädische Sitze Taxicardsystem

TFH

Rudolf-Virchow-Krankenhaus
Föhner Str. 12
Luxemburger Str.
U-Bhf. Annummer Str.

BREITENSSPORT



Breitensportwart:
Peter Boretzki,
Schluchseestr. 51,
13469, Tel: 402 61 02

Stellvertr. Breitensportwart:
Jürgen Wiese,
Ziekowstr. 139,
13509, Tel: 433 47 64

Kassenwartin: Elke Alwast,
Breckerfelder Pfad 2,
13507, Tel: 432 84 96

Schwimmwart: Fred Curt, Herbststraße 54, 13409, Tel: 491 18 17

Das Breitensportteam des VfL Tegel 1891 e.V. bedankt sich bei allen Aktiven, Helfern, Firmen, Geschäftsleuten, Vereinsmitgliedern und Politikern, die unsere Sportveranstaltungen im Jahr 1993 unterstützt und gefördert haben.

Peter Boretzki Jürgen Wiese Elke Alwast

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, ihren Familien, Freunden und Bekannten ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, sportliches Jahr 1994.

Peter Boretzki

Jürgen Wiese

Elke Alwast

Breitensportreise 1994

NEW YORK - NASSAU/BAHAMAS

vom 2.11.1994 bis 14.11.1994



Erfüllt Euch den Traum, einmal den New York City Marathon mitzulaufen. Laßt Euch von Millionen von Zuschauern in das Ziel tragen. Als Marathonläufer sollte man einmal im Leben in New York gelaufen sein. Selbstverständlich sind auch Eure Freunde und Bekannte zu dieser einmaligen Reise, die exklusiv vom Breitensportwart des VfL Tegel 1891 e.V. angeboten wird, herzlich eingeladen.

Was wäre der 25. New York City Marathon ohne Beteiligung des VfL Tegel 1891 e.V.? Bei diesem Jubiläumslauf kann die Strecke auch gewandert werden, denn Zielschluß ist erst nach 9 Stunden.

Nach 6 Tagen New York haben wir dann die Möglichkeit, uns 7 Tage auf den Bahamas in einem Superhotel zu erholen. Eine weitere Verlängerungswoche ist möglich.

Unser Programm:

Mittwoch 2.11.94: Abflug von Berlin-Tegel
Ankunft New York ca. 16.30 Uhr, Transfer zum Hotel mit Zimmerübernahme

Donnerstag 3.11.94: Abholung der Startnummern, ansonsten zur freien Verfügung

Freitag 4.11.94: 45 Min. joggen im Central Park, Frühstück, 4 Std. deutschsprachige Stadtrundfahrt, evtl. Besuch eines Musicals

Samstag 5.11.94: Internationaler Frühstückslauf, ca. 5 km mit anschl. kostenlosen Frühstücksbuffet in Tavern of the Green (Central Park)

Besuch der Sportartikelmesse, abends Spaghetti-Party

Sonntag 6.11.94: Gemeinsame Fahrt direkt vom Hotel mit eigens gecharterten Bussen zum Start des New York City Marathons auf der Verrazano-Brücke.

Start: 10.45 Uhr

Abends Marathon Party des VfL Tegel 1891 e.V.

Montag 7.11.94: Nachmittags Transfer zum Airport, Weiterflug nach Nassau/Bahamas
7.11.94 - 14.11.94

7 Übernachtungen im Hotel "Radisson Cable Beach"

Hotel: gehobene Mittelklasse, mit 6 Restaurants, Swimming Pool, direkter Zugang zum Strand, Spiel-Casino, Golf Platz, Tennis Plätze und viele andere Sportmöglichkeiten.

Montag 14.11.94: Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Berlin-Tegel

Dienstag 15.11.94: Ankunft in Berlin-Tegel (Vormittags)

Wir ziehen um!



*Na prima, und wir brauchen Ihre neue Adresse.
Neue PLZ nicht vergessen!*

Leistungen:

-Flug mit Linienmaschine von Berlin nach New York, New York nach Nassau/Bahamas, Nassau/Bahamas nach Berlin-Tegel

-Sämtliche Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen und zum Start
-Stadtrundfahrt durch Manhattan (4Std.) mit deutschsprachiger Führung

-5 Übernachtungen in New York in gutem Mittelklassehotel ohne Frühstück, Hotel liegt direkt am Central Park in ruhiger Lage, alle Zimmer mit Dusche, WC, Farb TV und Telefon

-7 Übernachtungen ohne Frühstück im "Radisson Cable Beach" in Nassau/Bahamas

Alle Hotelübernachtungen in Doppelzimmern

Reisepreis: DM 2.975,-

Der Reisepreis wird sich bei entsprechender Teilnehmerzahl verringern!

Startkarte für Marathon:

DM 125,- incl. Reservierungsgebühr, Startnummer, Frühstückslauf, T-Shirts, Ergebnisliste, Zielmedaille, Urkunde und Bildband Jubiläumsausgabe "25 Jahre New York City Marathon".

Musical am Broadway

Wir besorgen Euch Karten für den Besuch der Musicals CATS, Phantom of the Opera und Les Miserables. Preis pro Karte incl. Vorverkauf- und Agentur-Gebühr:

DM 100,- für Phantom of the Opera und Les Miserables

DM 90,- für CATS

Reiseleitung: Peter Boretzki, Ali Schneider

Reiseveranstalter: Ali Schneider, Marathon Reisen

Anmeldungen: Bis Ende Februar 1994 schriftlich an:

Peter Boretzki
Schluchseestr. 51
13469 Berlin
Telefon: 402 61 02

TOTO • LOTTO • TOTO

» **Sporthaus Eddi** «

**Inh. Manfred Reiczug
Mitglied des VfL-Tegel
Mitglied des SC-Tegel**

Sportbekleidung u. Sportgeräte
ständig bereit.

Sonderwünsche werden
wunschgemäß ausgeführt.

Großauswahl in
adidas- und Puma-Artikel.

Bade- und Freizeitbekleidung
Tennis • Tauchsportartikel
Eishockey • Eiskunstlauf • Judo
Fußball • Prellball und Faustball

13507 Berlin, Alt-Tegel 6



433 57 84

TOTO • LOTTO • TOTO

HANDBALL



Abteilungsleiter: Werner Robertz, Helmkrautstr. 45,
13503, Tel. 431 56 51 (dienstl. 838 29 43)

Stellv. Abteilungsleiter: Jörg Boese, Heerrufer Weg 6,
13465, Tel. 406 13 25 (dienstl. 409 01 60)

Kassenwart: Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 12167,
Tel. 791 77 01

Jugendwarte: Axel Heine, Liebfrauenweg 23, 13509, Tel. 434 82 51
Karsten Bergemann, Heiligenseestr. 198, 13503, Tel. 431 87 87

Frauenwartin (kommissarisch): Ute Bethke, Regenwalder Weg 40, 13503,
Tel. 431 17 15

Männerwart: Klaus Penski, Winterstr. 8, 13409, Tel. 491 15 47

Pressewart: Andreas Küstner, Treskowstraße 2, 13507, Tel. 434 46 57

Verbandsvertreter: Frank-Dieter Koltermann, Thurbrucher Steig 69, 13503,
Tel. dienstl. 8652 49 31

Einladung zur Jahresversammlung 1994

Hiermit laden wir zur Jahresversammlung der Handballabteilung am Donnerstag, dem **17. Februar 1994**, um **19.30 Uhr** ein. Die Versammlung findet im Vereinsheim (Hatzfeldallee, 13509 Berlin) statt.

Tagesordnung

Top 1: Begrüßung

2: Festlegung der endgültigen Tagesordnung

3: Wahl eines Protokollführers

4: Ehrungen

5: Feststellung des Stimmrechts

6: Berichte

1: Vorstand

2: Kassenwart

3: Trainer & Betreuer

4: Jugendwarte

5: Kassenprüfer

7: Wahl eines Wahlleiters

8: Entlastung der Abteilungsleitung

9: Neuwahlen:

1: Stellv. Abteilungsleiter

2: Kassenwart

3: Pressewart

4: Verbandvertreter

5: Jugend-, Frauen- und Männerwart

6: Kassenprüfer

10: Genehmigung des Budgets 1994

11: Anträge

1: Erhöhung der Beiträge für Kinder und Jugendliche

12: Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich, spätestens 14 Tage vor der Sitzung, bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Stimmberechtigt sind nur Mitglieder der Handballabteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Gäste, auch Eltern unserer jugendlichen Mitglieder, sind herzlich willkommen.

Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.

J. Boese

Liebe Handballfreunde, nun endlich alle Heimspiele auf einen Blick:

11.12.93	16.30 Uhr	Hatzfeldtallee	- VfL Lichtenrade
07.01.94	19.30 "	"	- Hennigsdorf
21.01.94	19.30 "	"	- TSV Tempelhof
11.02.94	19.30 "	"	- TSV Rudow
25.02.94	19.30 "	"	- Reinickendorf. Füchse
19.03.94	16.30 "	"	- TSG Lübbenau
16.04.94	16.30 "	"	- BG Berlin
30.04.94	16.30 "	"	- ATL Berlin

Für die Auswärtsspiele am **18.12.93** in Frankfurt/Oder, am **15.1.94** in Cottbus, am **12.3.94** in Eberswalde steht ein Bus zur Verfügung, wo Interessenten, Handballfans und -Fanatiker gern gesehen und für eine Gebühr in Höhe von DM 30,- mitgenommen werden.

An dieser Stelle möchte ich allen Fans der VfL Tegel Handballabteilung danken, die uns bei allen Heim- und Auswärtsspielen die Treue gehalten haben. Jeder Zuschauer mehr unterstützt unsere Abteilung und sichert uns auch in den nächsten Jahren guten und sehenswerten Handball in Tegel.

Man sieht sich und spricht sich in der Sporthalle Hatzfeldtallee. Wann sehe ich Euch?

Mit sportlichem Gruß

Euer W. Robertz

30 kg	3. "	Jonathan Göke
	2. "	Tobias Nenn
	3. "	Robert Parol
	3. "	Nicole Matje
33 kg	1. "	Tom Schernbeck
	3. "	Manuel Gieseler
40 kg	2. "	Sebastian Elias
	3. "	Nicolas Schwarz-Schultz
+40 kg	2. "	Christian Toppel
	3. "	Ulrike Mayer

Den Pokal für den besten Techniker erhielt Arno Maiwald.

Bei der C-Jugend gingen die Jahrgänge 1980 und jünger an den Start. Folgende Plazierungen wurden dabei erreicht:

33 kg	1. Platz	Nico Fleischfresser
	3. "	Tom Schernbeck
36 kg	2. "	Thomas Leuschner
	3. "	Thorsten Matje
40 kg	1. "	Mike Schernbeck
	3. "	Moritz Michel
50 kg	2. "	Susanne Awiszus
	3. "	Sermin Wong
60 kg	3. "	Robert Knebel
+60 kg	2. "	Ulf Schönberg

Herzlichen Glückwunsch an alle Kämpfer. Dank auch an alle fleißigen Helfer, die sich für diese Sache zur Verfügung gestellt haben.

Wolf-Henner Schaarschmidt

JUDO



Abteilungsleiter:

Horst Kunze, Friederikestr. 20A, 13505,
Tel: 431 51 20

2. Abteilungsleiter und Pressewart:

Wolf-Henner Schaarschmidt, Altmärckstr. 25, 12169
Tel: 796 34 34

Kassenwart:

Heinz Haak, Osterwicker Steig 14, 13503, Tel. 431 52 71

Jugendwart:

Gerhard Schüler, Quickbornstr. 69, 13439, Tel: 416 61 50

Sportwart:

Christian Kirst, Schlieperstr. 13, 13507, Tel. 433 79 63

Frauenwartin:

Regina Wagenknecht, Schulzendorfer Str. 96a, 13467, Tel. 436 23 56

Achtung! Achtung!

Die Weihnachtsfeier 1993 findet am 18.12.1993 im Bootshaus Tegel, Eisenhammerweg 22/24, statt.

Erwachsene ab 19 Uhr, Kinder und Schüler wie auf den Handzetteln bekanntgemacht wurde.

Erwachsene bezahlen einen Unkostenbeitrag von DM 15,- und bringen bitte ein Julklappgeschenk im Wert von ca. DM 15,- mit.

Allen Sportkameraden, die nicht teilnehmen können, wünscht die Abteilungsleitung ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



Horst Kunze

C- und D-Jugend-Turnier

Die Judo-Abteilung führte am 25. und am 26.9.93 diese beiden Turniere durch. 60 junge Judokas starteten bei der D-Jugend.

Ergebnisse:

22 kg	1. Platz	Sascha Heller
	2. "	Sebastian Rohwedder
	3. "	Pete Schernbeck
24 kg	1. "	Dennis Wunnicke
26 kg	1. "	Arno Maiwald
	3. "	Ulrike Foth
28 kg	1. "	David Foth
	3. "	Michael Jeitler

Die Mark BRANDENBURG

Die illustrierte Zeitschrift für unser Land

4,80 DM

erscheint vierteljährlich im

Lucie Großer Verlag, 12587 Berlin, PF 44/05

Jugendturnier in Potsdam

Am 23. und 24.10.1993 starteten wir beim Universitätssportverein in Potsdam. Es gab folgende Ergebnisse:

-22 kg	1. Platz	Sascha Heller
-24 kg	1. "	Dennis Wunnicke
	3. "	Nico Brandenburger
-28 kg	1. "	Arno Maiwald
-33 kg	1. "	Nico Fleischfresser
-40 kg	2. "	Sebastian Elias

Turnier in Cottbus

Am 30.10.1993 starteten unsere Tegeler Judokas in Cottbus. Ergebnisse:

-24 kg	1. Platz	Dennis Wunnicke
-28 kg	1. "	Arno Maiwald
-40 kg	2. "	Sebastian Elias

Die technisch vielseitigste Leistung zeigte Arno. Er gewann seine 5 Kämpfe mit verschiedenen Techniken nach vier Seiten.

Herzliche Glückwünsche an alle Plazierten. Die Nichtplazierten brauchen den Kopf nicht hängen zu lassen, denn bei entsprechendem Trainingsfleiß wird sich auch der Erfolg einstellen. Macht weiter so!

Wolf-Henner Schaarschmidt

LEICHTATHLETIK



Abteilungsleiter:

Erich Laska, Titusweg 36, 13509,
Tel: 433 42 29

Stellv. Abteilungsleiter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 13467,
Tel: 404 31 67

Kassenwart: Alfred Wiese, Ziekowstr., 13509, Tel. 433 47 64

1. Sportwart: Felix Kunst, Titusweg 40, 13509, Tel: 433 49 48

Schriftwart: Alexander Schwarz-Schultz, Drostr. 22A, 13509,
Tel: 434 48 41

Bitte vormerken!

Die 10. Mitgliedervollversammlung der Leichtathletik-Abteilung findet am Freitag, dem 28. Januar 1994, um 20 Uhr im Vereinsheim statt.

Vorläufige Tagesordnung:

Feststellung der Stimmberechtigung und Genehmigung der Tagesordnung.

Ehrungen

- 1) Rechenschaftsberichte: Abteilungsleitung
Kassenwart
Sportwarte
- 2) Aussprache zu den Berichten
- 3) Bericht der Kassenprüfer
- 4) Entlastung des Kassenwartes
- 5) Entlastung der Abteilungsleitung
- 6) Neuwahl des Blockes I der Abteilungsleitung
(Abteilungsleiter u. Schriftwart)
- 7) Wahl des Laufwartes
- 8) Haushaltsplan 1994
- 9) Wahl der Kassenprüfer

- 10) Anträge
- 11) Verschiedenes

Zu Punkt 10) Anträge müssen schriftlich - bis 14 Tage vor der Versammlung - bei der Abteilungsleitung eingereicht sein.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

*Die Abteilungsleitung
Alexander Schwarz-Schultz*

13. Wanderfahrt vom 8.-10. Oktober 1993 nach Strasen

Ein sichtlich geschockter Wanderwart erschien zur Abfahrt. Gestreift von den vielen eindeutigen "Jein" und "Aber" einiger "entscheidungsfreudiger" Wanderkandidaten, die dann doch zu Hause blieben. Doch wir betrachteten dies als Generalprobe, denn die Premiere, die 13. Wanderfahrt selbst, war eine der gelungensten, auch der gesellige Teil. Der bis dahin ziemlich sprachlose Wanderwart, und das will bei ihm was heißen, fand seine Sprache wieder. Planmäßig um 17 Uhr ging es los. Wir mußten uns beeilen, Juttas Bienenstich zu verzehren. Für Getränkeaufnahme blieb fast keine Zeit, denn in knapp 2 Stunden waren wir am Ort. Wunderbar. Keiner hatte Sitzbeschwerden. Alle waren frisch und munter und zur Flüssigkeitsaufnahme nach dem Abendbrot wohlgerüstet.

Es regnete Sonnabendfrüh. Der Abmarsch wurde um 1/2 Stunde verschoben. Es regnete weiter. Trotzdem ging's los. Einige waren etwas merkwürdig verkleidet, andere konnten endlich einmal ihre Regenausrüstung vorführen. Doch der Wettergott hatte bald ein Einsehen, und wir hatten gutes Wandernetter. Wir wanderten in Richtung Mark Hohen Pälitz am Pelzkuhl vorbei durch die Pelzräume zum Großen Bobrowsee. Mittagspause. Der Hotelier hatte für Atzung gesorgt. Auf einer Waldlichtung gab es Kesselgulasch, als Nachspeise "Mini-Cola" und Bier. Anschließend ging es weiter am Ellenbogensee entlang in Richtung Strasen an der Müritz-Havel Wasserstraße. Es wurde Zeit für die Erholungspause, um zum



Weiß & Schwarz

Ihr Fachgeschäft in Tegel (auch für Trauerkleidung)

MÄNTEL • JACKEN • KOSTÜME • KLEIDER
RÖCKE • BLUSEN • HOSEN • KLEIDERRÖCKE

bis Gr. 52

Brunowstraße 49 (Ecke Berliner Straße, U-Bhf. Tegel)
13507 Berlin • ☎ 433 70 44

Blasenball fit zu sein. Hier konnten sich alle, die sich bei der Wanderung etwas geschont hatten, bei der Musik aller Sounds so richtig verausgaben. Die Witwen- und Waisenkasse trug ihr gutes Teil zur Stimmung bei. Die zur gleichen Zeit anwesenden Mitglieder des Ruderclubs Osterholz-Scharmbeck wurden mit einbezogen, und wir zeigten ihnen, wie richtig gefeiert wird. Dieses Erlebnis wird in Osterholz-Scharmbeck bestimmt Jahresgespräch sein. Unser "Großer weißer Vogel" wurde - wegen seines schauspielerischen Könnens - zu einer Stubenlage verdonnert. Um 3.30 Uhr schaltete jemand das Licht aus. Es war nicht der Wirt, der schlief schon.

Trotzdem waren am Sonntagmorgen alle wieder pünktlich zum Frühstück. Annerkennenswert. Bestellte Forellen mußten abgeholt werden. Bemerkenswert: 65 geräucherte Forellen waren bestellt, doch als der Verfasser seine abholen wollte, waren bereits 150 vergriffen!!

Bei schönem Wetter wanderten wir noch durch die nähere Umgebung mit anschließendem Sonnenbad im Kaffeegarten unseres Hotels. Leider war nun die Zeit der Heimreise gekommen. Auf der Rückfahrt dann eine wahre Flut von Leckerbissen und Schmankerln, und gegen 18 Uhr waren wir wieder am verschlossenen Vereinsheim.

Lieber Wanderwart, trotz all Deines erlebten Ärgers, für uns war es, wie gesagt, eine der gelungensten Wanderfahrten. Die 15. würden wir auch noch schaffen. Dies war erst die 13.

Alexander Schwarz-Schultz



Die Abteilungsleitung wünscht allen Abteilungsmitgliedern ein frohes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahreswechsel und ein erfolgreiches Jahr 1994.

Laufftreff/Laufbörse

Im Dezember 1993 und Januar 1994 finden keine Treffen statt. Erste Zusammenkunft im neuen Jahr ist der 1. Mittwoch im Februar 94 (2.2.94).

Sonja



033 03/ 50 02 07

ANZEIGEN - ANNAHME

FAX 033 03/ 50 02 08

UNSER FREUND UND SPORTKAMERAD,
DAS LANGJÄHRIGE MITGLIED

JOSEF SALFITZKY

HAT UNS AM 28. OKTOBER 1993, IM 83.
LEBENSJAHR, FÜR IMMER VERLASSEN.

WIR KANNTEN UNSEREN JUPP ALS LIEBENS-
WERTEN UND GUTHERZIGEN MENSCHEN.
TRAURIG NEHMEN WIR VON IHM ABSCHIED.

LEICHTATHLETIK-ABTEILUNG

DIE TRAUERFEIER UND URNENBEISETZUNG
FINDET AM MITTWOCH, DEM 8.12.1993, UM
10.30 UHR AUF DEM FRIEDHOF IM FLIESSTAL
STATT.

SCHWERATHLETIK

(Ringen)



1. Abteilungsleiter:

Hans Welge, Tittiseestraße 6, 13469,
Tel: 402 35 31

2. Abteilungsleiter und Pressewart:

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstraße 92, 10623,
Tel: 313 89 19

Jugendwart, Zeug- und Gerätewart: Wolfgang Dins, Eichborndamm 59,
13403, Tel: 413 27 78

Kassenwart: Manuel Fuentes, Namslastraße 8a, 13507, Tel: 432 77 62

Aufbauturnier beim SV Luftfahrt Berlin am 11.9.1993 in Treptow, Kiefholzstr.

Unser Ringernachwuchs hat es sich nicht nehmen lassen und auch an diesem Turnier teilgenommen. Es galt die Devise: Ohne Fleiß kein Preis. In der 29 kg Klasse belegte Marco Neuber einen 5. Platz. Dennis Mathews erkämpfte sich mit 4 Siegen den 1. Platz in der 34 kg Klasse. In der 40 kg Klasse konnte Kay Kröber sich überraschend steigern und belegte einen 3. Platz. Sören Schwuchow wurde in der 52 kg Klasse 1. Sieger.

Krümeltturnier beim SV Luftfahrt Berlin

Am 16.10.93 zog es unseren Nachwuchs erneut zu einem Turnier nach Treptow in die Kiefholzstr. Es waren die Jahrgänge 1984, 1985 und 1986 am Start. Bei diesem gut besuchten Turnier haben wieder einmal 4 Sportkameraden unter Beweis gestellt, was sie in unseren Übungsstunden gelernt haben.

Timo Neuber und Hendrik Weißbrodt belegten in ihren Gewichtsklassen jeweils den 2. Platz. Darius Egbatani und Dennis Mathews wurden in ihren Gewichtsklassen jeweils 1. Sieger.

Weihnachtsringen: am 18.12.93 ab 13 Uhr in der Turnhalle der Humboldtschule

Jahresversammlung: am 16.1.1994 um 10 Uhr im Vereinsheim

Mit sportlichem Gruß
Gerhard Schlickeiser

1. Kampftag TRV Berlin./ KG VFL Tegel am 4.9.93

Gute Moral

Zum Auftakt der Ringer Landesliga Saison 1993 konnte beim TRV- Wedding in der Luise-Schröder-Halle nur der VFL Federgewichtlicher 62 kg, Kubiley Soysal, seinen Kampf gewinnen und somit die Moral der Mannschaft retten.

Dirk Schöning im Halbschwergewicht 90 kg im persönlich ungeliebten Freistil und Oliver Welge im Leichtgewicht 68 kg Greco mußten aus mannschaftstaktischen Gründen eine Gewichtsklasse höher starten. Die beiden erfolgreichsten Sportler des VFL konnten jedoch über die Gesamtkampfzeit dagegen halten.

Besonders erwähnenswert ist auch der Einsatz von Bantamgewichtler 57 kg Ralf Tack, der ab der 4. Minute mit ausgekugelm Arm über die gesamte effektive 7minütige Kampfzeit ging.

Wir hoffen, daß Ralf recht bald wieder gesund ist und dann auch mit Kraftarbeit an seiner physischen Kondition weiterarbeitet.

Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer sind Eigenschaften, die ein Mannschaftsringer für diese Saison besonders gut trainieren muß oder mitzubringen hat. Deshalb der gleiche Rat an die übrigen Mannschaftsmitglieder. Denn nur mit Aufwärmtraining (Fußball, Basketball) ist nur ein Ausnahmehethlet bis zu einem bestimmten Grad auf der Matte erfolgreich.

2. Kampftag 11.09.93 Auswärts PSV Potsdam ./ VFL

Anhaltender Optimismus

Beim favorisierten PSV Potsdam hatten die VFLer am vergangenen Wochenende gleich drei Ersatzmänner einzusetzen, so daß die 6 : 2 Niederlage keine Überraschung war.

Erfreulicherweise kommen die beiden erfolgreichsten Sportler des VFL Tegel, Dirk Schöning (Deutscher Meister 1984) und Oliver Welge (Deutscher Meister 1990 und 1992), so langsam in Form.

Wobei an diesem Abend Dirk Schöning mit einem Körpergewicht von 76 kg die, im wahrsten Sinne des Wortes, schwerste Aufgabe aller Teilnehmer zu lösen hatte. 7 Minuten Ringkampf im Freistil mit Maximalkraft und Technik bekamen die zahlreichen Potsdamer Zuschauer vom Tegler Steinsetzer zu sehen, bis er seinen 14 kg schwereren Kontrahenten mit 13: 0 Punkten im Halbschwergewicht (bis 90 kg) besiegt hatte.

Student Oliver Welge, 68 kg Leichtgewicht, setzte auf erhöhte Schnellkraft in griechisch-römischer Stilart. Mit einem Kopfzugkonter, Hüftwurf und einer Schleuder erreichte er bereits in der 4. Minute 15 Punkte und wurde damit zum technisch überlegenen Sieger erklärt.

3. Kampftag KG Vfl Tegel./ Lok Oranienburg

Mit dem knappsten aller möglichen Ergebnisse, nämlich 14,5 : 14 Punkte in der Unterbewertung, konnten die VFLer am 25.09.93 gegen den SV Lok Oranienburg in der Humboldtschule ihre Heimstärke unter Beweis stellen. Jeweils 4 Punkte wurden durch Kubiley Soysal im Federgewicht bis 62 kg, Oliver Welge im Leichtgewicht bis 68 kg und vom Halbschwergewichtler 90 kg Dirk Schöning erkämpft. Der erst 14jährige Bulet Erkut erkämpfte den noch fehlenden halben Punkt in der

Mittelgewichtsklasse bis 82 kg, so daß die favorisierten Oranienburger mit einer nicht kalkulierten Niederlage wieder nach Hause fahren mußten.

4. Kampftag Landesliga Ringen Berlin Brandenburg

Sonnabend, den 02. Oktober 1993, KG Vfl Tegel gewinnt in Neukölln bei der KG Berolina 03/ Demir Bilek mit 28:0 Punkten in der Unterbewertung bereits an der Waage, da die Neuköllner nicht rechtzeitig 7 Ringer aufstellen konnten.

In der Wertung für den Pokal "Bester Ringer der Mannschaft" sind VFL Leichtgewichtler 68 kg Oliver Welge und Weltergewichtler 74 kg Dirk Schöning punktgleich. Da Dirk aber im Halbschwergewicht 90 kg zwei Gewichtsklassen höher startete, werden ihm zum Abschluß noch Bonuspunkte gutgeschrieben.

5. Kampftag KG Siegfried/Preußen ./ KG Vfl Tegel TKB

Sieg durch Joker Ünal

Mit einem deutlichen 20 : 8 Punktesieg in der Unterbewertung kamen die Tegeler Ringer in der 41. Woche aus Moabit von der dortigen KG Siegfried/ Preußen zurück.

Erwartungsgemäß besiegten die VFLer D. Schöning und O. Welge ihre Kontrahenten. Weitere 4 Mannschaftspunkte erkämpfte Frank Dins. Er brachte diesmal das erforderliche Kampfgewicht von 52,1 kg auf die Waage, da er sonst als Jugendlicher nicht in der Bantamgewichtsklasse bis 57 kg hätte starten dürfen.

Eine gute Steigerung zeigten die beiden TKB Ringer Sedat Altamis 52 kg und Bülent Erkut 82 kg. Der Sieg der Jugendlichen war während der 7minütigen Kampfzeit nie ernsthaft in Gefahr.

Ünal İndeoglu, mit 108 kg auf der Waage, war der Joker des Abends. Der 45jährige Vereinsvorsitzende des Türkischen Kraftsport Verein Berlin, der für die VFLer Kampfgemeinschaft im Schwergewicht auf die Matte ging, konnte 15 Einzelwertungen erkämpfen und wurde dadurch technisch überlegener Sieger. Mit diesem dritten Mannschaftsieg in Folge haben die Nordberliner den 3. Platz in der Landesliga erreicht.

Wieder Sieg an der Waage,

6. Kampftag KG VFL Tegel ./ KG Berolina/Demirbilek

da die Neuköllner zum wiederholten Male unvollständig und zu spät zum Wiegen antraten, gewinnen die Tegler mit 32:0 Punkten in der Unterbewertung.

Die Tabelle nach dem 6. Kampftag:		Unterbewertung
1. PSV Potsdam West	12:00	119,0:60
2. TRV Berlin	08:04	126,0:63,5
3. Vfl Tegel/TKB	08:04	97,0:70,5
4. KG Berolina/Bilek	04:06	65,0:124
5. Lok Oranienburg	02:08	64,5:118
6. Preußen/SNW	00:10	41,5:111



EINLADUNG

zum 43. Weihnachtsringen 1993
am 18. 12. 1993 ab 13.30 Uhr
Tile-Brügge-Weg 2
HUMBOLDTSCHULE

43. Weihnachtsringen 1993

Am Sonnabend, dem 18. Dezember, ab 13.30 Uhr, werden die VfLer Schwerathleten in der Turnhalle der Humboldtschule ihr Weihnachtsturnier durchführen. Schirmherr der Veranstaltung ist der Stadtrat für Jugend und Sport, Herr Wolfgang Brennecke.

Traditionell werden dazu die Nachbarvereine Türkischer Kraftsport, RV Hennigsdorf, RCB sowie die Ringer der Neigungsgruppe Julius-Leber-Schule und die VfLer Judoka eingeladen.

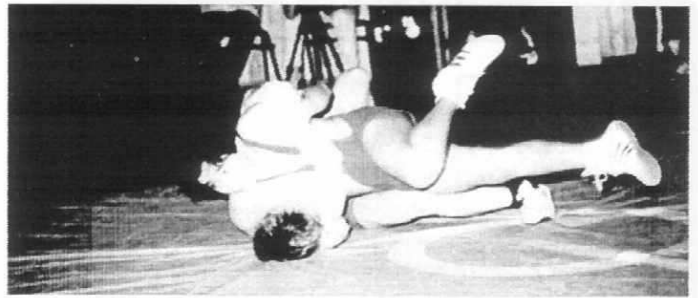
Da auch in diesem Jahr die Finanzierung über eine Tombola abgewickelt werden soll, bitten wir um Geld- und/oder Sachspenden wie z. B. gut erhaltenes Spielzeug für 6 - 12jährige, Bücher, Fernsehgeräte, Videorekorder, Kassettenrekorder, Fotoapparate, Sportgeräte, Fahrräder oder ähnliches, das für den Sperrmüll zu schade ist.

Gern nehmen wir auch wieder Gebäck, Kuchen, Schokolade, Kaffee und andere Leckereien, die bei einer Weihnachtsfeier nicht fehlen sollten, entgegen.

Wir möchten uns bereits jetzt bei den Spendern sehr herzlich bedanken und bitten um Verständnis für diesen Aufruf, da wir für die Teilnahme eines Weihnachtsturniers keine Startgelder erheben wollen.

Der Abteilungsleiter, Hans Welge, wünscht allen Sportfreunden sowie deren Angehörigen und Freunden, die nicht an unseren Weihnachtsfeierlichkeiten teilnehmen können, eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 1994.

Abteilungsleitung
1993



In der Oberlage Frank Dins mit "Kopfhüftschwung"
(VfL Tegel / SV Lok Oranienburg)



Johann-Gottlieb-Fichte-Straße 18/19
(Nähe Krankenhaus, Eing. Havelstraße)
16540 Hohen Neuendorf
☎ 03303/50 02 07 · Fax 50 02 08

20 JAHRE FACHERFAHRUNG IN DESIGN & DRUCK



Wir wünschen unseren Kunden,
Geschäftspartnern und ihren Familien
besinnliche Festtage in Gesundheit
und einen fröhlichen Jahreswechsel!

**In dieser Zeitung beachtet
man Ihre Angebote**

- Preiswerte Werbung für Sie! -

Unsere Fax-Nr.

für Ihren Anzeigenwunsch

03303/ 50 02 08

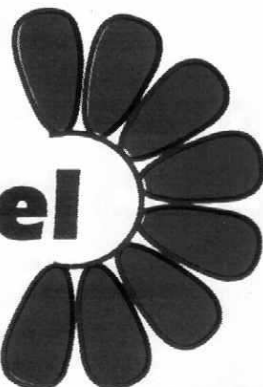
Floristik • Blumenschmuck • Brautsträuße • Gestecke
Trauerschmuck • Keramik • Kunstgewerbe



Jetzt auch Fleurop-Service

Roswitha Kiel
Berliner Straße 52e
nahe U-Bahnhof Holzhauser Straße

Berlin 27 - Tegel • Tel.: 432 54 26 • Fax: 435 27 04



...und
die Wurst
von

Wentland

Wurstspezialitäten

im
Tegel-Center

TENNIS



Abteilungsleiter:
Matthias Spranger, Krefelder Str. 7, 10555,
Tel: 392 14 18

Stellv. Abteilungsleiter:
Edith Alter, Gorkistr. 121, 13509, Tel: 433 4190

Kassenwart: Hansjürgen Knigisch, Nassenheider
Weg 20, 13509, Tel: 434 23 33

Hallenwart: Jochen Schüle, Nassenheider Weg 16, 13509, Tel: 433 73 54

Sportwart: Peter Klingsporn, Veiheimstr. 18a, 13467, Tel: 404 64 66

Jugendwart: Marek Jahnke, Schollenweg 33, 13509, Tel: 434 78 44

Gerätewartin: Bärbel Stegmess, Hatfeldallee 32, 13509, Tel: 433 94 73

Schriftwartin: Jutta Lipke, Liessauer Pfad 8, 13503, Tel: 431 99 72

VEREINSJUGEND



Vereinsjugendwart:
Rainer Muß, Billerbecker Weg 16, 13507,
Tel: 432 81 93

Kassenwartin:
Dagmar Hübner, Gorkstraße 89, 13509,
Tel: 434 65 02

Pressewart: (TROLL-Redaktion)
Michael Zender, Ziekowstr. 138b, 13509, Tel: 434 65 75

Jugendvertreter der VfL-Vertretungen:

Turnen:	Anita Hausotter	Ringen:	Manuel Fuentes
Tennis:	Marek Jahnke	Tischtennis:	Michael Winkler
BMX:	Ingo Pannischky	Judo:	Gerhard Schüler
Handball:	Axel Heine, Carsten Bergemann		

**ÜBER DIE GLÜCKWÜNSCHE UND AUFMERKSAMKEITEN
ZU MEINEM GEBURTSTAG HABE ICH MICH SEHR GE-
FREUT UND SAGE ALLEN GRATULANTEN
EIN HERZLICHES
DANKESCHÖN!**

HEINZ MIELITZ

**WER NICHT KOMMT,
IST SELBER SCHULD
JAHRESVERSAMMLUNG MIT DISCO**

Zur Jahresversammlung der Jugend laden wir für den 21. Januar 1994 um 17.30 Uhr ins Vereinshaus ein. Danach starten wir den letzten Versuch einer Superdisco für Jugendliche. Zu beiden Highlights des Abends sind auch die Eltern eingeladen.

Zu meinem 80. Geburtstag
erreichten mich viele Glückwünsche und
Geschenke.

Dafür möchte ich mich bei Doris und Peter Küstner bedanken, die mir im Namen des VfL gratuliert haben, sowie bei allen anderen Sportkameradinnen u. Sportkameraden, besonders aus der Tennisabteilung.

Erwin Kühne

**Hochkonjunktur für rote
Zipfelmütze**

Frohes Fest - und was danach?

Wir wünschen allen, die diese Zeilen lesen, ein frohes Weihnachtsfest und uns allen eine tolle Jugendarbeit im kommenden Jahr. Da könnte mal wieder mehr kommen - Ideen, Mit-hilfe, Spaß, Vorschläge ...

FAUSTBALL



Leiter:
Eberhard Doll,
Tiele-Brügge-Weg 45, 13509,
Tel: 433 28 17

**Thee same procedure as every year
Köpfe kullern durchs Vereinshaus**

21. 12. 1993 16.30 Uhr

ANZEIGEN-ANNAHME

Atelier Albrecht



03303/ 50 02 07

FAX 03303/ 50 02 08

Das Puppentheater "Kullerköpfe" kommt am 21. Dezember um 16.30 Uhr wie jedes Jahr um diese kalte Jahreszeit ins Vereinshaus. Der Eintritt kostet 2,50 Mark. Bringt alle Kinder mit, die Ihr auf-treiben könnt. Es lohnt sich. Einzige Bedingung: ein Kissen. Das Sitzen auf dem nackten Boden wird mit der Zeit ganz schön unbequem ...

KORONARSPORT



Abteilungsleiter:

Gerhard Schulze, Artuswall 43, 13465,
Tel: 401 28 89

Stellv. Abteilungsleiter:

Claus-Dieter Sperling, Fuchsschwanzweg 14,
13437,
Tel: 411 53 31

Kassenwartin: Ingeborg Matthei

Sportwart: Frank Mitzlaff, Sternstraße 11, 13359, Tel: 494 55 63

Schriftwart: Manfred Wiczorreck, Grünlandweg 4, 13437,

Achtung! Z.T. geänderte Trainingszeiten!

Nach langen Bemühungen und mit Hilfe unseres Hauptsportwarts und des Sport- und Bäderamtes des Bezirksamtes Reinickendorf ist es nun gelungen, Hallenzeiten für eine dritte Dienstagsgruppe zu erhalten. Ab sofort ist Trainingsbeginn nun einheitlich

Dienstag und Donnerstag 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und 18.30 Uhr.

Ausnahmeregelungen sind während der Schulferien wie bisher zu beachten.

Eine ungefähr gleichmäßige Auslastung aller Gruppen muß unser gemeinsames Ziel sein.

Am Dienstag, 1. 2. 1994 fällt die letzte Stunde wegen der Mitgliederversammlung (die erst um 19.00 Uhr beginnt) aus.

Mit sportlichem Gruß
Gerhard

TISCHTENNIS



Abteilungsleiter:

Christian Dembour,
Waidmannsluster Damm 166b, 13469,
Tel: 414 39 42

Stellv. Abteilungsleiter:

Klaus Wein, Feldmarkweg 20, 13509,
Tel: 434 78 41

Kassenwart: Walter Hübner, Gorkistraße 89, 13509, Tel: 434 65 02

Sportwart: Frank Kaziolek, Attendorner Weg 23, 13507, Tel: 432 74 25

Jugendwart: Michael Winkler, Liebfrauenweg 14, 13509, Tel: 434 57 49

Pressewart: Andrej Lehnert, Gambiner Weg 10, 13503, Tel: 43174 53

LEICHTATHLETIK



Abteilungsleiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 13509,
Tel: 433 42 29

Stellv. Abteilungsleiter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 13467,
Tel: 404 31 67

Kassenwart: Alfred Wiese, Ziekowstr., 13509, Tel: 433 47 64

1. Sportwart: Felix Kunst, Titusweg 40, 13509, Tel: 433 49 48

Schriftwart: Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22A, 13509,
Tel: 434 48 41

TURNEN



Abteilungsleiterin:

Gudrun Krüppel, Tel: 433 34 17

Stellv. Abteilungsleiterin:

Gundela Alwast, Tel: 43284 96

Kassenwärtinnen: Uschi Kolbe, Tel: 402 73 82,
Heidi Kube, Tel: 433 82 54

Schrift- und Pressewartin: Helga Kieser, Tel: 404 55 83

Geschäftszeit und Kassenstunden:

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 19 - 19.30 Uhr

AM FREITAG, DEM 12. NOVEMBER 1993,
VERSTARB UNSER
LANGJÄHRIGES MITGLIED DER
TURNABTEILUNG,

GUDRUN FLEISCHMANN,

IM 47. LEBENSAHR.

WIR WERDEN SIE
IN GUTER ERINNERUNG BEHALTEN.
UNSER MITGEFÜHL GILT DEN ANGEHÖRIGEN.

DIE ABTEILUNGSLEITUNG
UND DIE 1. FRAUENGRUPPE

WIR NEHMEN ABSCHIED VON UNSERER
TURNKAMERADIN

GERDA HOFFMANN,

DIE AM 28. SEPTEMBER 1993 IM ALTER VON
79 JAHREN PLÖTZLICH WÄHREND EINER
NORWEGENREISE VERSTARB.

DEN ANGEHÖRIGEN GILT UNSER TIEFES
MITGEFÜHL.

ABTEILUNGSLEITUNG
UND 4. FRAUENGRUPPE

Änderung !

Der Turnausschuß (TAS) hat auf seiner Sitzung im August 1993 einstimmig beschlossen, daß das Protokoll der Jahresversammlung der Turnabteilung ab 1994 von der TAS genehmigt und in Auszügen im Nachrichtenblatt veröffentlicht wird.

Helga Kieser

DANKE...

sagt die Turnabteilung Manuela und Peter Wiegand
für ihre Spende von DM 100,--.

Wo Sport Spaß macht

15. bis 22.
Mai
1994



Deutsches
Turnfest
Hamburg

Hamburg rückt immer näher!

Meldeschluß im VfL Tegel ist der 20.12.93.
Alle Unterlagen müssen am 1.2.94 in Hamburg sein.
Hast Du Dich erst jetzt entschlossen, dabei zu sein?
Hast Du jetzt erst die Zusage von Deiner Firma oder Schule für Sonderurlaub?
Hast Du jetzt erst Deine familiäre Situation insoweit klären können, daß Du vom 15.-22.5.94 frei hast?
Dann rufe schnell bei mir an, vielleicht kann ich dich auch noch melden.

Deine Turnfestwartin Karola Tel. 433 72 64

20. Wochenendfahrt der Ehepaar-Turner in den Naturschutzpark Elbufer Drawehn 22.-24.10.1993

Gut gerüstet, gut gelaunt traf sich die leider nicht ganz komplette Ehepaarturngruppe am 22.10.93 zur Wochenendradwanderfahrt, Quartier war für uns die "Alte Burg" in Gorleben. Pünktlicher Start um 17 Uhr in ein in jeder Beziehung genußreiches Wochenende. 1. Spiel: Wir suchen Angela und Hubert an der Ruppiner Chaussee, klappte bestens. 20.30 Uhr Ankunft, Zimmerverteilung, kleiner Umtrunk. Samstag früh: Blick nach draußen, trocken, super! Tolles Frühstück, Abfahrt nach Gartow, Räder abholen. Nach diversen "Neueinstellungen" fahrradmäßig ging's endlich los. Durch

das gepflegte Straßendorf Nienwalde, hin nach Schnackenburg, wo die alte im 13. Jahrhundert erbaute Nikolaikirche auf unseren Besuch wartete, ebenso wie der nette alte Herr Edwin Köhn, der uns einen kleinen Vortrag hielt und uns eine Kostprobe seines Orgelspiels präsentierte. Weiter ging's zum Aussichtsturm auf dem Schutzdeich, dann nach Pevestorf, wo uns ein wunderbarer Eintopf nebst kalorienarmen Schmalzbrot erwartete. Gut gestärkt absolvierten wir die "Teststrecke", steil bergauf zur Schwedenschanze. Nach diversen kleinen Pausen ging's nach Gartow zurück - Räder abliefern und mit unserem Bus ins Quartier "Alte Burg".

Nach kurzer Ruhepause folgte nun ab 20 Uhr der gesellige Teil mit Abendessen und Musik. Es war ja eine besondere Fahrt, die 20., deshalb wurde es "Vip-Abend" mit entsprechenden Gästen, u.a. das Ehepaar Reagan, Gorbatschow, Kohl etc. Wolfgang und Werner sorgten mit exklusiven Showeinlagen für gute Stimmung, so war's auf einmal 24 Uhr und wir konnten unserem Geburtstagskind Angela gratulieren mit Ehrentanz, Küßchen und einem netten Gummibaum.

Sonntag früh, nach dem Frühstück, kleine Deichwanderung nach Meetschow zum traditionellen Frühschoppen - "alte Leute wissen schon". Beschwingt ging's noch einmal zurück zur "Alten Burg" zum Mittagessen, dann war's schon wieder Zeit für die Heimfahrt.

Bleibt nur zu sagen, daß nach vielen Glanzpunkten dieser Fahrt, Dank an Günter und Wolfgang, auch der Busservice, sowohl auf der Hin- als auch auf der Rücktour, von den bewährten Hostessen Uschi, Sabine und Monika hervorragend durchgeführt wurde.

Mit Vorfreude auf die nächste Fahrt verbleibt mit sportlichem

Gruß, Wilja

52. Freizeitvolleyballturnier des BTB

Die Hoffnung der Ehepaarturner, auch beim 52. Turnier (wie es uns seit langer Zeit beim 51. Turnier mal wieder gelungen war) 3 Mannschaften zu stellen, zerschlug sich. "Personalmangel" und Verletzungsspech ließen nur die Teilnahme von zwei Mannschaften zu.

Die Mannschaft VfL Tegel III erreichte in ihrer Staffel den 5. Platz und hielt sich damit in der (schon recht hoch "angesiedelten") Hauptergänzungsrunde. VfL Tegel I dagegen mußte nach mäßigem Spiel den Abstieg aus der Hauptergänzungsrunde in die Aufstiegsrunde hinnehmen.

Beim nächsten Turnier hoffen wir, wieder drei Mannschaften stellen zu können, wobei sich VfL Tegel I den Wiederaufstieg vorgenommen hat - mal sehen, ob es klappt.

Günter Bojahr



ESSO Heizöl Extra



- schnell
- zuverlässig
- sauber

433 98 72

BRADE

13509 Berlin, Waidmannsluster Damm 60

Ihr zuverlässiger Partner im Norden Berlins

Julklappfeier
2. Frauen
21.12.1993
19.30 Uhr
Vereinsheim VfL

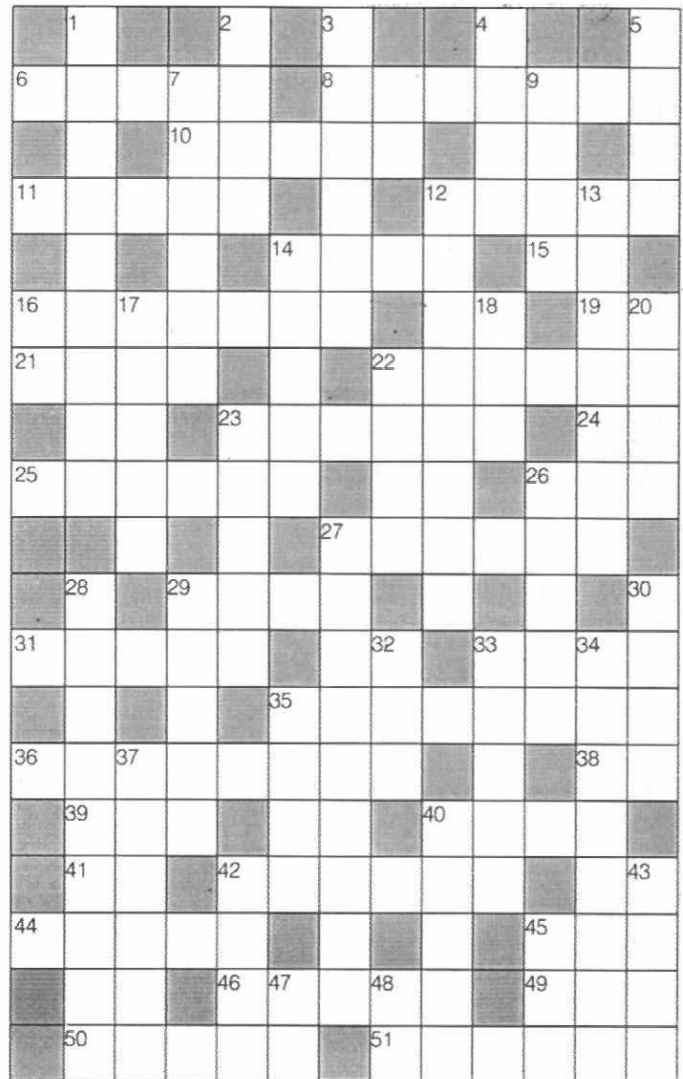


Waagrecht:

6. Kunststil im späten Mittelalter, 8. Mannschaftssport, 10. Stadt im Bechernitz, 11. dünner Pfannkuchen, 12. Cinca-Zufluß, 14. bibl. König von Israel, 15. franz. Artikel, 16. Grenzbehörde, 19. Abk. Flammpunkt, 21. Verkehrsmittel (Kurzw.), 22. Falten, 23. befähigt, talentiert, 24. höchste Spielkarte, 25. keimfrei, 26. Fluß zum Mittelmeer, 27. gefälteter Kleiderbesatz, 29. altisländ. Dichtung, 31. Bessenheit, 33. Geliebte d. Zeus, 35. Gaststättenangestellter, 36. österr. Polizist, 38. Intern. Konferenz, 39. franz. Straße, 40. Philosophie (Abk.), 41. Inhaberpapier (Abk.), 42. Anhänger der Jesuslehre, 44. Zustoß mit dem Messer, 45. das absolute Sein in der chin. Philosophie, 46. Flächenmaß, 49. finn. Hafenstadt, 50. Kartenspiel, 51. Hoheitszeichen.

Senkrecht:

1. getrocknete Früchte, 2. Hibrideninsel, 3. Festkleidung, 4. Donauzufluß, 5. Figur aus Egmont, 7. Anstoß, Anregung, 9. Eiskunstläufer, 12. Konterfei, 13. ital. Maler † 1520, 14. Singvogel, 17. Berg im Böhmerwald, 18. Spitzenschlager, 20. Seuche, 22. Nebenfluß d. Wolga, 23. Wundenschutz, 26. Kurzw. f. Fernschreiben, 27. Gehege f. Hühnervogel, 28. freiwilliger Krankenpfleger, 29. Laubbaum, 30. Eichenrindenprodukt, 32. Hausflur, 33. Beleuchtung, 34. Anteil, 35. engl. Badeort, 37. röm. Liebesgott, 40. geistl. Lied, 42. Stadt i. d. Oberpfalz, 43. Aufschwung (engl.), 45. Einschnitt im Gelände, 47. Skatausdruck, 48. Arbeitseinheit (Abk.).



Das schwarze Brett des VfL Tegel 1891 e.V.

Der geschäftsführende Vorstand des VfL Tegel 1891 e.V.

1. Vorsitzender:

Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, 13507 Berlin, Tel.: 434 44 25

2. Vorsitzender:

Peter Kiesel, Im Erpelgrund 76b, 13503 Berlin, Tel.: 431 05 86

Vorstandsmitglied für sportliche Belange:

Walfried Krajczek, Tile-Brügge-Weg 41, 13509 Berlin, Tel.: 433 97 48

Vorstandsmitglied für Kassenführung:

Ute Boretzki, Schluchseestraße, 51, 13469 Berlin, Tel.: 402 61 02

Schriftführung und Presse:

Sabine Bojahr, General-Barby-Straße 91, 13403 Berlin, Tel.: 413 71 93

Vorstandsmitglied für Organisation:

Peter Stiebitz, Bertastraße 12, 13467 Berlin, Tel.: 404 39 63

Vereinskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 982 50 - 101

Beitragskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 1579 93 - 109

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

Jeden Montag (13 - 16 Uhr), Mittwoch (17 - 19 Uhr) und Freitag (9 - 13 Uhr) im Vereinsheim, Hatfeldtallee 29, 13509 Berlin, Tel.: 434 41 21 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Redaktionsschluß für die nächsten Ausgaben:

2. November für 8/93

12. Januar für 1/94

Briefkasten des Hauptvereins im unteren Flur des Vereinsheimes

Polstermöbelaufarbeiten

und neu beziehen - Möbelpolieren

Große Stoffauswahl · Hausbesuche
Wir polieren Ihre alten Möbel neu auf!

Firma W. Dohl

Schulzendorfer Str. 25 · 13347 Berlin



030/ 461 91 66